



Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

08.05.2024

PRESSEMITTEILUNG

Tag der Pflege: AWO Karlsruhe drängt auf schnelle Maßnahmen Innovative Lösungen für nachhaltige Veränderungen im Pflegesektor

Karlsruhe (ts). Anlässlich des Tages der Pflege am 12. Mai betont Clarissa Simon, Prokuristin und Geschäftsbereichsleitung Gesundheit und Pflege bei der AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH die dringende Notwendigkeit umfassender Reformen im Pflegesektor. Mit der Kampagne ["FINANZIERUNG | WERTSCHÄTZUNG | BÜROKRATIEABBAU weil Pflege Zukunft braucht"](#) setzte sich die AWO Karlsruhe zum Tag der Pflege 2023 für nachhaltige Lösungen ein. Ein Jahr später sind diese Forderungen aktueller denn je. Der unverändert hohe Pflegenotstand in Deutschland erfordert endlich konkrete Maßnahmen der Politik hinsichtlich der Gewinnung von Menschen für den Pflegeberuf, u.a. schnellere Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse, flexiblere Gestaltung von Ausbildungsangeboten u.v.a.m. Steigende Kosten machen die Pflege in Deutschland bereits heute für die betroffenen Menschen nahezu unbezahlbar. Durchschnittlich sind 50% der Pflegebedürftigen auf Sozialhilfeleistungen angewiesen. Das System der Pflegeversicherung als Teilkaskoversicherung hat sich überholt. Nur eine grundlegende Reform der Pflegeversicherung hin zu einer Vollversicherung, in der Alle (gesetzlich und privat Versicherte) einzahlen, kann den Kollaps der pflegerischen Versorgung stoppen.

Insbesondere angesichts der wachsenden Insolvenzwelle bei Pflegeeinrichtungen ist das Problem noch dringlicher geworden. [Der Arbeitgeberverband Pflege \(AGVP\) meldete bis Mitte Dezember 2023 insgesamt 783 Insolvenzen und Schließungen in der Altenpflege](#). Diese hohe Zahl verdeutlicht den enormen strukturellen und

finanziellen Druck, unter dem der Pflegesektor steht. Die Situation ist kritisch. Die Insolvenzwellen im Pflegesektor gefährdet nicht nur die Versorgung von Pflegebedürftigen, sondern verschärft auch den Fachkräftemangel. Um die finanzielle Stabilität des Pflegesektors wiederherzustellen und die Arbeitsbedingungen zu verbessern, sind umfassende Reformen dringend erforderlich. Ein sektorenübergreifendes Denken in Bezug auf Pflege in Kombination mit innovativen Versorgungsformen und neuen, unbürokratischen Wegen kann zu tragfähigen Zukunftslösungen führen. Weiterhin sind der Abbau von Bürokratie und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte unerlässlich, um den Pflegenotstand zu bewältigen. Ein Lichtblick ist das geplante [Eckpunktepapier des Pflegekompetenzgesetzes](#), das die Kompetenzen von Pflegefachpersonen ausweiten soll, und eine bundeseinheitliche Assistenzausbildung.

Darüber hinaus verweist die AWO Karlsruhe auf internationale Vorbilder wie Dänemark und die Niederlande, die zeigen, wie innovative Ansätze zu einer besseren Pflegequalität und höheren Arbeitszufriedenheit führen können. Das Quartiersprojekt "Gut versorgt daheim – Selbstbestimmt Wohnen ohne Betreuungspauschale im Rintheimer Feld", das die AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH in Kooperation mit der Volkswohnung GmbH entwickelt hat und das Gewinner des "Deutschen Pflegeinnovationspreises der Sparkassen-Finanzgruppe 2021" ist, zeigt beispielsweise, wie durch kreative Konzepte die Lebensqualität von pflegebedürftigen Menschen verbessert werden kann.

Ansprechpartnerin für die Medienvertreter*innen:

Somajeh C. Tewolde (sie/ihr)

Stabsstelle Marketing / Unternehmenskommunikation

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Social Media Management

AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH

Tel: 0721 35007 168

Mobil: 0151 58412816

E-Mail: s.tewolde@awo-karlsruhe.de

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Stadt e.V. bietet viele soziale Dienstleistungen an, die in einer gemeinnützigen GmbH organisiert sind. Dazu gehören 80 Einrichtungen mit Angeboten für alle Generationen und Lebenslagen. Unsere 1.600

Mitarbeiter*innen beraten, unterstützen und begleiten Menschen in allen Lebenslagen, wie z. B. in unseren 18 Kindertagesstätten, in der Kinder- und Jugendhilfe, bei Pflegeplätzen für Senior*innen, mit der Mobilen Pflege und Betreuung, in der Tagespflege, mit dem AWO Menü – Essen auf Rädern, bei Arbeitslosigkeit, Drogenabhängigkeit, psychischen Erkrankungen, bei Obdachlosigkeit, u. v. m. Als einer der größten Arbeitgeber in Karlsruhe schreiben wir auch immer wieder interessante Stellenangebote aus. In den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Erziehung stehen mehr als 100 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die AWO Karlsruhe bietet zudem vielfältige Möglichkeiten für ein ehrenamtliches Engagement. Professionelle Fort- und Weiterbildungsangebote mit spannenden Inhalten von ausgewählten Referent*innen finden Sie im aktuellen Kursprogramm der AWO Akademie.

Weitere Informationen:

www.awo-karlsruhe.de

: <https://www.facebook.com/awokarlsruhe/>

: <https://www.instagram.com/awokarlsruhe/>